



SGW-Mädels Bezirksmannschaftsmeister

DMSJ in Raunheim und ECHO-Schwimmen

Weiterstadt – Am Sonntag fand in Raunheim der Deutsche Mannschaftswettbewerb im Schwimmen der Jugend (DMSJ) für den Bezirk Süd statt, an dem 15 Jungen und Mädchen der SG Weiterstadt teilnahmen. Es galt, jeweils im Fünferteam eines Doppeljahrgangs Staffeln der verschiedenen Lagen zu schwimmen. Als E-Jugend weiblich (Jg. 2004/2005) gingen Sophia Theresa Herbsthoff, Marlene Ploner, Chiara Rausch, Mia-Antonia Volz und Laila Zimmermann ins Rennen. Sie mussten jeweils 4x50m Freistil, Brust und Rücken schwimmen sowie 4x25m Schmetterling und 4x50m Lagen. Schon in der ersten Disziplin, der Freistil-Staffel schwammen sie der Konkurrenz souverän davon und ließen den DSW gut zehn Sekunden, die SSV Raunheim 23 Sekunden hinter sich. In der 4x50m Rückenstaffel blieben die Mädchen zwar hinter ihren persönlichen Bestzeiten zurück, hängten die anderen Teams jedoch ebenfalls ab und siegten mit zehn Sek. Vorsprung. Verdient, unter anderem dank der sagenhaften Zeit von Laila Zimmermann, die für ihre 50m Schmetterling nur 47,68 Sek. benötigte, wurde das weibliche Team mit deutlichem Vorsprung Bezirksmannschaftsmeister (Gesamtzeit 15:16,34 gegenüber dem Zweitplatzierten mit 15:42,90) und wird somit voraussichtlich zu den sechs schnellsten Teams in Hessen gehören und am ersten Novemberwochenende um den Hessischen Mannschaftsmeisterschaftstitel schwimmen.

Das männliche Team der gleichen Altersklasse (Jg. 2004/2005), bestehend aus Silas Goet, Louis Hennessy, Marc Nels, Justin Perez und Max Wameling, schlug sich wacker, hatte jedoch weniger Chancen gegen den DSW. Trotz guter Einzelleistungen wurde das Team insgesamt Zweiter und hofft dadurch ebenfalls auf einen Startplatz im Hessenfinale.

Anders als bei den Mädchen, bei denen der Doppeljahrgang 2002/2003 der SGW leider zu schwach vertreten ist, konnte bei den Jungen ein weiteres Team gebildet werden. So traten in der Jugend D männlich Simon Daus, Linus Goet, Pascal Herth, Benjamin Kraft und Tom Nels an, um die fünf Staffeln 4x100m Freistil, Brust und Rücken sowie 4x50m Schmetterling und 100m Lagen zu schwimmen. Außer in der Bruststaffel wurde die eine oder andere persönliche Bestzeit erreicht, aber auch hier war die Konkurrenz in Form des DSW zu stark und die Mannschaft musste sich mit dem zweiten Platz zufrieden geben. Alle hoffen nun dass das trotzdem für eine Teilnahme am Hessenfinale reicht.

Schon am Samstag hatten sechs Schwimm-Kids am ersten Durchgang des 43. ECHO-Schwimmens in Darmstadt teilgenommen, und alle Aktiven haben sich dort für das am 7.12. stattfindende Finale qualifiziert. Kira Daum (2001) schwamm die zweitschnellste Zeit des Tages und wurde Zweite in ihrer Altersklasse. Anna-Fiona Volz (2003) wurde drittschnellste Schwimmerin des Tages, was Platz eins in ihrer Altersklasse bedeutete. Benjamin Kraft (2003) wurde Zweiter, Sophia Theresa Herbsthoff (2004) Erste, Mia-Antonia Volz (2005) Zweite und Maja-Melina Volz (2007) Erste. Die nächsten drei Vorrunden bis zum Finale finden im November statt.

heu



Foto: Jochen Volz

Die 3 SGW-Teams bei den DMSJ in Raunheim